Erlass Stadtrat vom 31.08.2022, Freigabe zur öffentlichen Auflage



Objekttyp	NTA	0	bjekt-Nr.	NTA 7	Parzelle(n)	1023W	
Flurname	Weidgut	K	oordinaten	2722629 / 1258716			
Beschrieb	eschrieb Fettwiese an Böschung, einem Waldrand vorgelagert.		rgelagert.	Bisher geschützt (SV 92/94)  ☐ Ja X Nein			
					Bedeutung	☐ lokal ☐ regional ☐ national	
Ökologie ☐ hoch ☐ mittel ☒ gering	Ausbildung hoch mittel gering	Landschaft hoch mittel gering	Einstufung GeOs  ○ schützenswert  ○ bemerkenswert  ● nicht schützenswert		Status	<ul><li>beibehalten</li><li>aufnehmen</li><li>entlassen</li><li>nicht aufnehmen</li></ul>	
Bemerkung Ei	nstufung Fachbürd	)			Bemerkung E	instufung Gemeinde	
im aktuellen Z	ustand nicht schu	tzwürdig					
					<b>Handlungsbedarf</b> kein		

#### Plan mit Ortholuftbild aus dem Jahr 2014



### Übersichtsplan



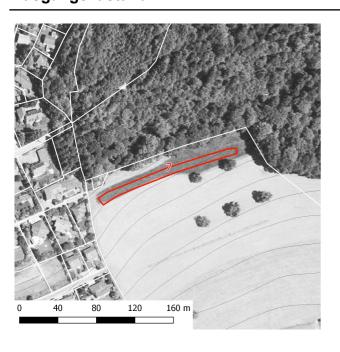


Erlass Stadtrat vom 31.08.2022, Freigabe zur öffentlichen Auflage

#### **Zustand aktuell**

Nutzung/ Pfleg	je					
Weide	Düngung	Intensität	Bemerkung			
Wiese	Mist	klein				
Streue	Jauche	mittel				
Brache	Kunstdünger	gross				
Defizite u. Sch	äden					
Problempflanzen Defizite, Schäden						
☐ Tritt Düngung und frühe Mahd						
Beschattung						
☐ Verbuschung						
Nährstoffeintrag Verstösse						
falsche Bewir	tsch.					
weitere						
Ziele, Aufwertungsbedarf und Massnahmen						
Ziele/ Massnahmen  Aufwertungspotential klein mittel gross						
Rückführungsfläche Magerwiese.  Durch häufigen Schnitt und Düngungsverzicht (inkl. mind. 3m Puffer oberhalb) ausmagern, anschliessend Schnittgutübertragung prüfen.  Ziel: Artenreiches, mageres Wiesenbord mit Schnittzeitpunkt 1.7.						

### Ausgangszustand



Plan mit Ortholuftbild aus dem Jahr 1996









### Teilflächen der Kartierung



**Artliste** 

Name Teilflächen a b c d e f BFF NHG Soziol.



Erlass Stadtrat vom 31.08.2022, Freigabe zur offentlichen Auflage			
Dactvlis alomerata (Wiesen-Knäuelaras)	3		
Festuca pratensis (Wiesen-Schwingel)	2		
Galium album (Weisses-Wiesenlabkraut)	3		AE1
Helictotrichon pubescens (Flaum-Wiesenhafer)	2	X	MB2
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	3		
Lathyrus sp. (nur gelb)	1	*	
Leucanthemum vulgare (Wiesen Margerite)	1	X	MB2
Lolium perenne (Englisches Raygras)	2		
Ranunculus acris (Scharfer Hahnenfuss)	2		AE1
Taraxacum officinale (Gewöhnlicher Löwenzahn)	3		AE1
Trifolium repens (Kriechender Klee)	3		AE1
Trisetum flavescens (Wiesen-Goldhafer)	2		
Viccia sp. (Wicken)	1		

Legende	a-f:	a-f: 1= vereinzeltes oder nur sehr lokales Vorkommen		= Flora-Qualität nach DZV QII
_		2= regelmässiges Vorkommen, Deckungsgrad 1% - 20%	NHG	= Schutzwürdig nach NHG, rote Liste
		3= regelmässiges Vorkommen, Deckungsgrad 20% - 50%	Soziol. = Leitart für Pflanzengesellschaft	
		4= regelmässiges Vorkommen, Deckungsgrad > 50%		

Pfl.Gesellschaft QII Bemerkungen a Fettwiese d

Legende zu QII: 1= gut erreicht, 2 = knapp erreicht, 3 = fast erreicht, 4 = nicht erreicht

Erfasst durch GeOs GmbH, Degersheim Feldaufnahme am

14.06.2016